

PRESSEMITTEILUNG
Mai 2014

Bilanz 2013

Kontinuierliches Wachstum aus eigener Kraft

Dorfner Gruppe gehört zu den größten Gebäudedienstleistern Deutschlands – Nürnberger Unternehmen beschäftigt über 10.000 Mitarbeiter – Umsatz konnte im vergangenen Jahr auf 226 Millionen Euro gesteigert werden

Nürnberg – Die Dorfner Gruppe befindet sich weiter auf Wachstumskurs. Der Nürnberger Gebäudedienstleister konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr 2013 seinen Gesamtumsatz in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld erneut steigern. Mit erwirtschafteten 226 Millionen Euro (2012: 225 Mio. Euro) hat sich das Unternehmen in der Spitzengruppe der deutschen Gebäudedienstleister festgesetzt. Insgesamt beschäftigte die nach wie vor in Familienbesitz befindliche Dorfner Gruppe Ende des letzten Jahres 10.140 Mitarbeiter (2012: 10.113).

Trotz des moderaten Wachstums ist der Gesamtgeschäftsführer der Gruppe, Peter Engelbrecht, mit der Entwicklung sehr zufrieden: „Nach den zum Teil sehr großen Schritten in den vergangenen Jahren, haben wir 2012 einigen internen Projekten den Vorzug gegeben, um die Strukturen für das zukünftige Wachstum auszubauen.“ Peter Engelbrecht, der seit zwei Jahren an der Spitze des Traditionsunternehmens steht, sieht sich für die weiteren Herausforderungen gut gerüstet. „Unsere Branche ist nach wie vor von Turbulenzen gekennzeichnet. Internationale Konzerne drängen zunehmend in den Markt und drücken die ohnehin nicht üppigen Margen“, sagt der 46-Jährige. Und weiter: „Wer in diesem schwierigen Umfeld bestehen will, braucht ein großes Durchsetzungs- und Durchhaltevermögen.“

Gebäudereinigung ist Hauptumsatzträger

Größter Umsatzträger war mit 75 Prozent (171 Mio. Euro) nach wie vor der Geschäftsbereich Gebäudereinigung. Hier hat sich das Unternehmen vor allem in der sensiblen Krankenhausreinigung einen Namen gemacht. Mit rund 18 Prozent (41 Mio. Euro) trug der Geschäftsbereich Catering (Kliniken, Senioreneinrichtungen, Betriebsrestaurants) zum Ergebnis bei. Der noch junge Bereich Gebäudemanagement steuerte etwa drei Prozent (6 Mio. Euro) bei. Weitere 8 Mio. Euro hat das Tochterunternehmen dgd Werbeartikel erwirtschaftet. Rund 11 Millionen des Gesamtumsatzes von 226 Millionen Euro fallen auf die Auslandsgesellschaften in Österreich und Tschechien. Peter Engelbrecht: „Während das Outsouringspotenzial in der Gebäudereinigung weitgehend ausgeschöpft ist, sehen wir vor allem im Catering und im weiten Feld des Gebäudemanagements unsere Wachstumsmöglichkeiten.“

Neben dem Wachstum in den Geschäftsfeldern setzt die Dorfner Gruppe auch auf die geografische Ausweitung. So haben die Verantwortlichen im vergangenen Jahr vor allem in Norddeutschland eine neue Vertriebsstruktur aufgebaut. Das soll in diesem Jahr weiter intensiviert werden. „Trotz unserer Präsenz in ganz Deutschland“, weiß der Gesamtgeschäftsführer, „gibt es natürlich noch weiße Flecken auf der Dorfner-Karte. Diese gilt es für uns zu schließen.“ Eine europäische Expansion – über die Nachbarländer Österreich und Tschechien, in denen die Dorfner Gruppe seit vielen Jahren engagiert ist, hinaus – schließt er jedoch aus: „Wir konzentrieren uns auf unsere Kernmärkte. Hier kennen wir uns aus, hier sind wir mit die Besten.“

Lage am Arbeitsmarkt ist Wachstumsbremse

Als „limitierenden Faktor“ in der Entwicklung hat Peter Engelbrecht vor allem den Arbeitsmarkt ausgemacht. „Wir haben heute schon an manchen

Standorten Probleme Mitarbeiter zu finden. Und das betrifft sowohl den qualifizierten als auch den gering qualifizierten Bereich. Ich bin überzeugt, dass es zukünftig noch wichtiger wird, sich als Arbeitgeber attraktiv zu machen“, so der Gesamtgeschäftsführer, „die Themen Mitarbeiterbindung und Mitarbeiterrekrutierung stehen daher in diesem Jahr ganz oben auf unserer Agenda.“ Ende 2013 waren bei der Dorfner Gruppe insgesamt 10.140 Mitarbeiter beschäftigt. Zum Stichtag absolvierten 51 junge Menschen ihre Ausbildung in der Gruppe, darunter Gebäudereiniger, Bürokaufleute und Köche.

Bildmaterial:



Karlheinz Rohrwild,
Inhaber der Dorfner Gruppe

Bild: Dorfner Gruppe



Peter Engelbrecht,
Gesamtgeschäftsführer der Dorfner Gruppe

Bild: Dorfner Gruppe



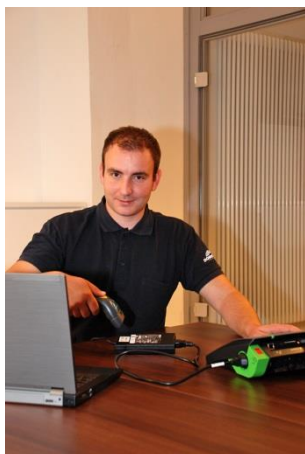
Anspruchsvolle Dienstleistung mit hohen Anforderungen an die Reinigungskräfte: Reinraumreinigung.

Bild: Dorfner Gruppe



Catering in der Gemeinschaftsverpflegung: Betriebsrestaurants, Senioren- und Pflegeheimen, Kliniken sowie Kindergärten und Schulen zählt die Dorfner Gruppe zu ihren Kunden.

Bild: Dorfner Gruppe



Facetten des Gebäudemanagements: hier die BGV A3-Prüfung elektronischer Geräte.

Bild: Dorfner Gruppe

Weitere Informationen:

Dorfner Gruppe
Willstätterstraße 71
D-90449 Nürnberg
Telefon +49(0)911-6802-0
E-Mail info@dorfner-gruppe.de
www.dorfner-gruppe.de

Medienservice:

KONTEXT public relations GmbH
Melli-Beese-Straße 19
D-90768 Fürth
Telefon +49(0)911-97478-0
E-Mail: info@kontext.com

Kurzprofil Dorfner Gruppe

Die Dorfner Gruppe zählt mit einem Gesamtumsatz von 226 Millionen Euro im Jahr 2013 zu den führenden Gebäudedienstleistern in Deutschland. Das Nürnberger Traditionsunternehmen beschäftigt mehr als 10.000 Mitarbeiter in Krankenhäusern, Kliniken, Senioren- und Pflegeheimen sowie Verwaltungen und Unternehmen. Das Leistungsspektrum umfasst die drei Geschäftsfelder **Gebäudereinigung** mit den Spezialgebieten Reinraumreinigung und Zentrale Sterilgutversorgung, **Catering** für die Segmente Kliniken, Seniorenheime und Betriebsrestaurants sowie **Gebäudemanagement**, zu dem Wirtschafts-, Wartungs- und Instandhaltungs- sowie Sicherheitsdienste zählen. Das Leitmotiv „Dorfner Gruppe – Qualität für Mensch und Gebäude“ steht für eine konsequente Qualitätsorientierung, die durch zahlreiche unabhängige Zertifikate dokumentiert wird.